

Absender:in (Projektträger:in Anschrift)

Stadt Gladbeck
Amt für Kommunikation und Stadtmarketing
Stabstelle Zukunft
Willy-Brandt-Platz 2
45964 Gladbeck

Projektantrag

1. Allgemeines

Förderprogramm	Demokratie leben!			
Projekttitel				
Projektzeitraum	von:		bis:	
Ansprechpartner:in bei Projektträger:in (AP)				
Stellvertretung				
Telefon (AP + Vertretung)				
E-Mail (AP + Vertretung)				
Art des Trägers				
☐ Bündnisse / Initiativen zu programmrelevanten Themen				
☐ Einrichtungen zur Fort- und Weiterbildung				
☐ Kinder- und Jugendarbeit				
☐ Kultureinrichtung (Theater, Museum, o.ä.)				
☐ Queere-Organisation				
☐ Migrant:innenorganisation				
☐ Religiöse / interreligiöse Einrichtung oder Institution				
☐ Schulverein / Förderverein				
☐ Sportverein / Sportverband				
☐ sonstige Vereine:				

2. Angaben zur Zielgruppe

(Haupt-)zielgruppe (Mehrfachnennungen möglich)	☐ Kinder (Grundschüler:innen, Vorschulkinder) ☐ Jugendliche (ab der 5. Klasse) ☐ junge Erwachsene (ab der 11. Klasse und < 25 Jahren) ☐ Frauen/Mädchen ☐ LGBTQAI+ ☐ Senior:innen ☐ Eltern- Familienangehörige ☐ Menschen mit Fluchterfahrung/ Migrationshintergrund ☐ Menschen mit körperlicher/psychischer Beeinträchtigung ☐ Ehren-, Neben- und Hauptamtliche in der Kinder- und Jugendhilfe, Schulen und an anderen Sozialisationsorten Tätige ☐ Multiplikator:innen ☐ sonstige, und zwar: gesamte Bürger:innenschaft
---	--

3. Beschreibung der Ausgangs- und Problemlagen

Bitte skizzieren Sie die Ausgangslage ihres Projektes.

4. Kurzbeschreibung des Projektes

4.1 Projektbeschreibung

Bitte skizzieren Sie die Grundidee Ihres Projektes.

4.2 Partnerschaft für Demokratie / Kooperationspartner:innen

Nennen Sie wichtige Partner:innen, mit denen Sie im Rahmen der Maßnahme / des Projektes kooperieren.

4.3 Zielsetzung

Welche konkreten Ereignisse möchten Sie nach Abschluss des Projektes herbeigeführt haben? Welche Veränderungen möchten Sie mit dem Projekt in Bezug auf die o.g. Ausgangslage erreichen?

4.4 Erfolgsmessung

Darstellung des Hauptziels nach *SMART-Kriterien* (spezifisch, messbar, attraktiv, realisierbar, terminiert).

Spezifisch: Welches konkrete Ziel, konkrete Ergebnis wollen Sie mit Ihrem Projekt erreichen (Zusammenfassung von Ziel und Wirkungsziel)?

Messbar: Wie soll das Erreichen dieses Ziels gemessen werden?

Attraktiv: Was macht Ihr Ziel attraktiv (für Sie als antragsstellende Organisation, für die potentiellen Mitwirkenden und Teilnehmenden)?

Realisierbar: Bitte beschreiben Sie, warum Sie denken, dass Ihr Ziel realistisch erreichbar ist.

Terminiert: Bitte geben Sie einen konkreten Zeitraum an, wann Sie Ihr Ziel erreicht haben wollen. Was muss mindestens geschehen sein, damit für Sie das Projekt erfolgreich ist?

4.5 Geplante Öffentlichkeitsmaßnahmen

Bitte skizzieren Sie kurz, in welcher Form Sie Öffentlichkeitsarbeit zur Erreichung der Zielgruppe und zur Kommunikation über die Maßnahme / das Projekt planen.

5. Finanzierungsplan

☐ Ein separater Finanzierungsplan liegt bei. Dieser listet alle Ausgabenpositionen, getrennt nach Honorar- und Sachkosten, sowieso alle Einnahmequellen auf.

Beantragte „Demokratie leben!“- Fördermittel	
--	--

6. Ordnungsgemäße Geschäftsführung, fachliche Eignung, Gemeinnützigkeit

Hiermit bestätige ich, dass meine Institution

- ☐ die Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Geschäftsführung erfüllt.
- ☐ fachlich für die Durchführung des Projekts geeignet ist.
- ☐ gemeinnützig i.S.d. §§ 51 ff. Abgabenordnung (AO) ist.

7. Verarbeitung personenbezogener Daten

- ☐ Ich bin einverstanden, dass die Stadt Gladbeck, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, und die rebeq GmbH meine Daten im Rahmen der Antragsbearbeitung und der Abwicklung des Förderprogramms nutzen. Die Informationen nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zur Datenvereinbarung habe ich zur Kenntnis genommen. Mir ist bewusst, dass mein Antrag ohne meine Zustimmung nicht bearbeitet werden kann.
- ☐ Ich willige ein, dass die Stadt Gladbeck, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, und die rebeq GmbH meine Daten nutzen, um mir thematisch zum Förderprogramm „Demokratie leben!“ passende Hinweise, beispielsweise zu Veranstaltungen, zusenden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

8. Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn

Das Projekt darf grundsätzlich erst beginnen, wenn der Bescheid über die Bewilligung der Fördermittel vorliegt und bestandskräftig geworden ist. Ein früherer Beginn ist möglich, wenn ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn beantragt und von der Stadt Gladbeck genehmigt wird. Die Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns stellt keinen Rechtsanspruch auf eine Bewilligung von Fördermitteln dar.

☐ Ich / Wir bestätigen, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde.

ODER

☐ Hiermit beantrage ich einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn. Mir ist bewusst, dass ich das gesamte Finanzrisiko für das Projekt trage.

Begründung:

Der/ Die Antragstellerin erklärt:

1. Alle im Antrag gemachten Angaben sind richtig und vollständig. Alle mit demwendungszweck im Zusammenhang stehenden Ausgaben und Einnahmen sind angegeben.
2. Der / Die Zuwendungsempfänger:in verpflichtet sich zu einer wirtschaftlichen und sparsamen Mittelverwendung.
3. Die Gesamtfinanzierung des Projektes muss gesichert sein. Die Angaben der beantragten Kosten werden als bindend akzeptiert. Eventuell anfallende Änderungen sind mit der Koordinierungs- und Fachstelle (KuF) rückzusprechen.
4. Der Projektträger akzeptiert die Bestimmungen der Förderrichtlinie „Demokratie leben!“

Diesem Antrag ist beigelegt:

- ☐ Aktuelle Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes über die Anerkennung der Gemeinnützigkeit
- ☐ Kosten- und Finanzierungsplan
- ☐ ggfs. Honoraraufstellung
- ☐ ggfs. eine Projektskizze
- ☐ _____

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel